

# **1. Schritt – Vor dem Start der Kooperation**

- Eigene Ziele in der Zusammenarbeit klären
- Eigene Rolle und Position in der Kooperation klären
- Eigene Ressourcen, Kompetenzen und Problempunkte Kooperation klären

**Unterricht am 10.11.22**

# 2. Schritt

# Kooperation starten

Was ist – ganz allgemein gefasst - das Thema, was ist das Ziel der Kooperation?

Wichtig:

**Für alle Partner soll Zusammenarbeit gewinnbringend bzw. attraktiv sein**, wobei das, was gewinnbringend oder attraktiv ist, für jeden Partner etwas anderes sein kann;

Anfänglich sind **offene, persönliche Begegnungen und Kennenlernen wichtig**, um Vertrauen aufzubauen; immer mit zu bedenken ist, dass **Verlässlichkeit** wichtig ist – und damit Abhängigkeiten bestehen – und gleichzeitig alle Partner auf ihre Unabhängigkeit bestehen werden

**Starttreffen am 17.11.22**

# 3. Schritt

## Eine gemeinsame Idee entwickeln

**Klärung des Projektauftrages:** Was wird konkret gemacht, was ist das gemeinsame Projekt?

**Erste Absprachen** zur Zusammenarbeit:

- Wer ist dabei (Ansprechpartner\*innen in der Kindertageseinrichtung)?
- Was ist wichtig in der Zusammenarbeit zu bedenken? Fragen an Vertretung der Kindertageseinrichtung
- Wer hat die Leitung? Wer soll die Zusammenarbeit koordinieren? Wie soll die Zusammenarbeit strukturiert sein, wer übernimmt welche Aufgaben, Verantwortungen?

**Starttreffen am 17.11.22**

# 4. Schritt

## Prozesse organisieren - Strukturen aufbauen

Forming-Phase:

- **Kontakte werden intensiviert, die Zusammenarbeit vertrauensvoller**, es bilden sich starke Verbindungen heraus, wo vorher nur schwache Verbindungen waren
- es **steigt der Druck, miteinander Kompromisse zu finden**, die eigene Position klar zu definieren, die eigenen Ressourcen einzubringen
- eine allen **durchsichtige (transparente) und verlässliche Steuerung der Kooperation** ist eingerichtet worden
- **durchgängige Absprache, Mitwirkung und Teilhabe aller Partner wird gewährleistet**
- die **Regeln der Zusammenarbeit unterliegen ständiger Hinterfragung** und müssen erforderlichenfalls immer wieder neu definiert werden

**Im Projektverlauf (Planung,  
Vorbereitung, Durchführung)**

# 5. Schritt

## Projektumsetzung evaluieren und kommunizieren

Fragen zur Evaluation:

- Wie gelingt uns das, was wir tun?
- Was ist förderlich, was ist hinderlich für eine gelingende Kooperation?
- Wie gewährleisten wir eine optimale Nutzung unserer Ressourcen „Zeit / Wissen / Fähigkeiten / Beziehungen“?

Kommunizieren: Gemeinsame Evaluation vereinbaren; Einschätzungen mitteilen/austauschen

**Im Projektverlauf (Planung,  
Vorbereitung, Durchführung)**

# **6. Schritt**

## **Beenden, Abschließen, Abschied nehmen**

Gemeinsamer Abschluss aller Beteiligten (vorher vereinbaren); Betrachtung und Würdigung des Geleisteten; eventuell Zukunftsaussichten

**Zum Abschluss des Projektes**